

# MP Inhouse-Seminar INTENSIV „Claim-Management auf Basis der ÖNORM B 2110“

Die laufende Beratung und Vertretung von Unternehmen des Bau- und Baunebengewerbes im Bereich Bauwerkvertragsrecht sowie Claim-Management zeigt, dass Bauprojekte auch bau- und vergaberechtliche Fragestellungen aufwerfen. Für die erfolgreiche Abwicklung von Bauprojekten ist es daher unerlässlich, dass Projekt- und Bauleiter sowie Kalkulanten profunde Kenntnisse in diesen Bereichen aufweisen. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die vergaberechtlichen

Aspekte in der Ausschreibungs- und Angebotsphase eines Bauprojekts. Weiters erhalten die Teilnehmer umfassende bau(vertrags-)rechtliche Kenntnisse für die Ausschreibungs- und Angebotsphase sowie die Ausführungsphase. Anhand von konkreten Praxisbeispielen und aufgrund der Möglichkeit der Anpassung der Seminarschwerpunkte kann individuell auf den Arbeitsalltag im eigenen Unternehmen und Problemstellungen aus aktuellen Projekten eingegangen werden.

## Inhaltliche Schwerpunkte

### Tag 1 Vergaberecht und Claim-Management von der Ausschreibung bis zum Projektstart (Ausschreibungs- und Angebotsphase)

- Vergaberechtliche Grundlagen
- Fehlervermeidung bei der Angebotslegung
- Bieterfragen und Angebotschecklisten
- Kalkulation und Angebotslegung, Vorvertragliche Pflichten der Vertragsparteien (Beschreibungsrisiko, Prüf- und Warnpflichten)
- Dokumentation in der Angebotsphase (K-Blätter)
- Typische Vertragsrisiken, Risikobewertung (Massenrisiko, Planungsrisiko, Alternative) und Grenzen der Überwälzung von Risiken
- Vertragsauslegung samt Praxisbeispielen (Empfängerhorizont, Unklarheitenregel etc)

### Tag 2 Claim-Management vom Auftragsingang bis zur Übergabe (Ausführungsphase)

- Definitionen: Bau-Soll Leistungsänderung, Störung der Leistungserbringung, Leistungsziel
- Leistungsabweichungen und ihre Folgen
- Leistungsänderungsrecht und Störung der Leistungserbringung
- Risikosphäre der Vertragsparteien, Mitteilungs- und Anmeldepflichten
- Kalkulation der Nachträge (Preisgrundlagen, Prüffähigkeit)
- Nachteilsabgeltung und Massenmehrungen (20 % Klausel)
- Forcierung
- Dokumentation, BTB richtig führen, Schriftverkehr
- Koordination
- Schlussrechnung
- Bankgarantien

## Dauer und Kosten

Das Seminar dauert von 9.00 – 16.30 Uhr mit einer Mittagspause sowie kurzen Zwischenpausen und Fragerunden. Der Preis richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer sowie des Seminarortes. Gerne stellen wir Ihnen Ihr individuelles Angebot zusammen. Es gelten die Allgemeinen Auftragsbedingungen von Müller Partner Rechtsanwälte GmbH.

## Seminarunterlagen

Als Seminarunterlagen dienen die Folien der Präsentation, die auf das Handbuch Claim-Management (zur Vertiefung) verweisen, das DDr. Katharina Müller gemeinsam mit FH-Prof. DI Dr. Rainer Stempkowski herausgegeben hat. Ein Exemplar des Handbuchs ist im Seminarpreis inkludiert und wird am Schulungstag übergeben.



## Referenten und Kontakt

Müller Partner Rechtsanwälte GmbH  
DDr. Katharina Müller, TEP, k.mueller@mplaw.at  
Dr. Bernhard Kall, b.kall@mplaw.at  
Rockhgasse 6, 1010 Wien  
T +43 1 535 8008